

Biotopname															TK10						Biotop-Nr.					
Feuchtwiese ca. 1,7 km südlich Schwennenz															0 5 1 0 - 4 3 2 - 4 0 2 2											
Standort /Geologie															Anschluß in TK											
Niederung mit Verlandungsmoor in Grundmoräne																										
Naturraum							Kuppiges Uckermärkisches Lehmgebiet								Film-Nr.											
3 3 0															Luftbild-Nr. 2 4 2											
Landkreis / Kreisfreie Stadt							Gemeinde / Stadt								Bild-Nr.											
Uecker-Randow							Grambow								Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m											
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis							1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																			
08041																										
Schutzmerkmale							NLP FND NP FiB																			
geschützt nach §20 LNatG M-V X							NSG LSG BR FFH-Geb.																			
							ND GLB FnB Wald-Totalreservat																			
Hauptcod.							Nebencode							Überlagerungscode												
Code G F R																										
% 1 0 0																										
Vegetationseinheiten																										
Kohldistel-Feuchtwiese																										
Habitats + Strukturen																										
Beschreibung / Besonderheiten																										
Inmitten der Grundmoräne liegt eine seit langem entwässerte und als Grünland genutzte Niederung mit einem Verlandungsmoor. Innerhalb der Niederung sind einige Feuchtwiesenreste erhalten geblieben. Ein sehr kleiner Feuchtwiesenbereich befindet sich im östlichen Teil wenig südlich einer Bruchwaldparzelle. Der Standort macht in seiner äußeren Randzone einen leicht quelligen Eindruck. Innerhalb der mäßig intensiv genutzten Wiese treten einige Herde mit niedrig wachsendem Schoenoplectus lacustris (gemäht) auf. Entlang des Grabens wachsen einigen Grau-Weiden und Erlen sowie Rispen-Segge. Innerhalb der Wiese kommen unter anderem neben einigen weiteren Feuchtwiesenarten auch Trifolium fragiferum, Inula britannica, Carex disticha und Caltha palustris vor. Die Torfe sind in den oberen Horizonten deutlich vererdet.																										
Wertbestimmende Kriterien																										
Artenreichtum (Flora)											vielfältige Standortverhältnisse															
Vorkommen seltener / typischer Tierarten											historische Nutzungsformen															
X	seltener / gefährdeter Pflanzenbestand										aktuelle Nutzung															
	seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft										Flächengröße / Länge															
	natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops										Umgebung relativ störungsarm															
	gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops										landschaftsprägender Charakter															
	typische Zonierung von Biotoptypen										Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion															
	Struktur- und Habitatreichtum																									
Gefährdung																										
keine Gefährdung X																										
Empfehlung																										
extensive Nutzung																										

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.											
				0	5	1	0	-	4	3	2	-	4	0	2	2			
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k	g			k	g			k	g			k	g			k	g		
		Torf, wenig gestört				dystroph				trocken			g	eben				N	
	g	Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO	
		Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O	
		Sand			g	eutroph				frisch				dünig				SO	
		Kies / Steine				poly- / hypertroph			g	feucht				Berg / Rücken				S	
		Lehm						k		sehr feucht				Riedel				SW	
		Ton								naß				Flachhang <= 9°				W	
		Halbkalk / Kalk								offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW	
		Schlamm / Faulschlamm												Nische					
														Senke / Strecksenke					
		gestörter Boden						k		quellig				Kerbtal					
														Sohlental					
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																			
Nutzungsintensität								Umgebung											
k	g			k	g			k	g			k	g						
	g	intensiv				Fischerei				Acker / Gartenbau				Fließgewässer					
	g	extensiv				Angeln				Ackerbrache				Stillgewässer					
		aufgelassen				Erholung			g	Grünland, intensiv				Trockenbiotop					
		keine Nutzung				Kleingartenbau				Grünland, extensiv				Grünanlage / Kleingarten					
						Erwerbsgartenbau				Laub- / Mischwald				Weg					
						Ferienhäuser				Nadelwald				Straße, Parkplatz					
Nutzungsart						Bodenentnahme			g	Feuchtwald / -gebüsch				Bahnanlage					
k	g					Verkehr				Gehölz				Gewerbe / Industrie					
		Acker				Ver- / Entsorgungsanlage				Röhricht / Feuchtrache				Silo / Stallanlage					
	g	Wiese				sonstige Nutzung:				Hochstauden / Ruderalflur				Gebäude / Siedlung					
	g	Weide						k		Graben				Spülfeld / Halde					
		forstliche Nutzung												Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)															
Agrostis stolonifera				Festuca pratensis				Holcus lanatus				Trifolium repens							
Pflanzenarten ±zahlreich				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)															
Caltha palustris				Carex acutiformis				<u>Carex disticha</u>				Carex hirta							
Deschampsia cespitosa				Eleocharis palustris				Equisetum palustre				Glecoma hederacea							
Glyceria fluitans				<u>Inula britannica</u>				Juncus effusus				Lolium perenne							
<u>Lychnis flos-cuculi</u>				Mentha aquatica				Phalaris arundinacea				Phragmites australis							
Poa pratensis				Poa trivialis				Polygonum amphibium				Ranunculus repens							
Schoenoplectus lacustris				Taraxacum officinale				Trifolium fragiferum				Trifolium pratense							
Pflanzenarten vereinzelt				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)															
Alisma plantago-aquatica				Alnus glutinosa				Carex paniculata				Galium palustre							
Lythrum salicaria				Myosotis palustris				Ranunculus sceleratus				Salix cinerea							
Angaben zur Fauna																			
Verwendete Unterlagen												Datum erste Begehung: 07.09.2004							
												Datum letzte Begehung:							
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Voigtländer												Foto: 1				Folgeseiten: 0			